

Ludwig Bamberg

Die Potsdamer Garnisonkirche

Baugeschichte — Ausstattung — Bedeutung

Lukas Verlag

Potsdams Entwicklung unter dem Großen Kurfürsten und Friedrich Wilhelm I.

Die Entscheidung für Potsdam. Die großen Achsen (1660-1713).	11
Die neue Funktion. Die erste Erweiterung (1713-1732).	15
Die zweite große Stadterweiterung (1732-1740).	17

Die Königliche Hof- und Garnisonkirche

Die religiöse Situation in Brandenburg-Preußen. Die Haltung des Königs.	25
Die Entscheidung für eine Hof- und Garnisonkirche als Simultankirche.	27
Der erste Kirchenbau.	29
Der erneute Kirchenbau.	31
Die Baudurchführung.	31
Der Kirchenraum.	35
Die Ausstattung.	41
Die fehlende Ausstattung.	56
Die Einweihung.	57
Schloßkapellen als erste Vorbilder.	59
Emporen als Gestaltungselemente.	63
Der Querraum als angemessener protestantischer Kirchenraum.	66
Kirchenbautraktate als Maßstab.	71
Das Äußere der Kirche.	11
Der Turm und seine Ausstattung.	81
Der Architekt Philipp Gerlach.	93
Die Vorbilder des Turmes.	95

Die Garnisonkirche als markantes Glied des städtebaulichen Ensembles. Die Ausbildung der Potsdamer Stadtsilhouette.

Der Umgang mit dem Baudenkmal, seiner Nutzung und seinem Bereich

Die Einwirkungen Friedrichs II. und Friedrich Wilhelms II.	133
Die Maßnahmen Friedrich Wilhelms III.	136
Die Ergänzungen Friedrich Wilhelms IV. und seine weitreichenden Pläne.	141
Die Veränderungen unter den Kaisern.	146
Der Erhalt der Garnisonkirche in der Weimarer Republik.	152
Die Instrumentalisierung und Demolierung der Kirche im »Dritten Reich«	154
Die Vernichtung des Ensembles der Schloßfreiheit zur Zeit der DDR	158

Die Debatte um den Wiederaufbau.

Anhang

Anlagen	171
Abkürzungen	206
Verzeichnis der zitierten Literatur	206
Abbildungsnachweis	214